






Was macht eigentlich der Zoll?

Lehrerinformation

1/5

<p>Arbeitsauftrag</p> 	<p>Referat: Was macht eigentlich der Zoll Die Sch' lernen mit Hilfe eines Referats und eines Arbeitsblatt-Sets die vielfältige Arbeit des Zolls kennen.</p> <p>Referat verfolgen Arbeitsblatt lösen</p>
<p>Ziel</p> 	<p>Die Sch' zählen die wichtigsten Arbeiten des Zolls auf.</p>
<p>Material</p> 	<p>PPT Arbeitsblätter</p>
<p>Sozialform</p> 	<p>Plenum</p>
<p>Zeit</p> 	<p>ca. 30'</p>

Zusätzliche Informationen

- Viele weitere Zahlen und Angaben zum Zoll und zur Arbeit der Zollverwaltung finden Sie in der Broschüre „Fakten und Zahlen 2010“ welche von der Plattform www.ezv.admin.ch kostenlos heruntergeladen werden kann.

Was macht eigentlich der Zoll?

Arbeitsblatt



2/5

Aufgabe:

Sie haben nun viele Informationen des Dozenten / der Dozentin / der Lehrperson zum Thema Zoll und Grenzwaache erhalten. Lesen Sie den folgenden Text und beantworten Sie die anschliessenden Fragen, indem Sie die notwendigen Informationen mit Hilfe des Internets recherchieren!

Der Zoll und die Grenzwaache

Schon zur Zeit der alten Römer musste man Zölle bezahlen. Dies geschah aber nicht nur an den Landesgrenzen. Stellen wir uns einen Kaufmann vor, der mit einem Eselkarren Datteln von einer Stadt in die nächste transportieren wollte. Überall dort, wo man zwingend die Strasse benutzen musste, stand ein Zöllner, der die hohle Hand hinhielt: Brücken, Stadttore, Passhöhen etc. Der Dattelhändler musste also überall etwas Geld liegen lassen, sodass die mächtigen Menschen der jeweiligen Region die Strassen unterhalten oder die Sicherheit der Strasse gewährleisten konnten.

In der Schweiz gab es zum Beispiel bis ins Jahr 1830 zirka 450 kantonale Zollstellen! Dies erschwerte den Warentransport durch das Land extrem! Im Jahr 1848 wurden diese Zollstellen abgeschafft. Der Zoll ist nun Sache des Bundes.

Heute trifft man die Zöllner und Grenzwaacher meist an der Grenze zum Ausland oder im grenznahen Gebiet. Auch am Flughafen und in Zügen sind die Grenzwaacher und Zöllner vor Ort.

Hier sind die Zöllner/innen und Grenzwaacher/innen am Werk!

Wenn man Waren in die Schweiz einführt oder diese aus dem Land ausführt, so muss man einige Vorgaben berücksichtigen. Der Zoll kontrolliert genau, ob diese Vorschriften eingehalten werden.

Die Zöllner/innen und Grenzwaacher/innen kontrollieren, ob ...

- ... Tiere in die Schweiz eingeführt werden, die geschützt sind
- ... gefälschte Produkte in die Schweiz eingeführt werden (z. B. täuschend echt aussehende Luxusarmbanduhren, die sich als Fälschung herausstellen)
- ... Medikamente eingeführt werden, die in der Schweiz nicht bewilligt sind
- ... verbotene oder bewilligungspflichtige Gegenstände wie etwa Drogen oder Waffen eingeführt werden.
- ... Waren korrekt angemeldet und verzollt werden

Die meisten ausländischen Unternehmen können ihre Waren nicht einfach so in der Schweiz verkaufen. Oft müssen Sie dem Staat dafür etwas bezahlen. So entrichten sie zum Beispiel eine Steuer auf Alkohol, Tabak, Öl etc.

Auch die Lastwagen, die durch die Schweiz fahren, bezahlen eine Strassenverkehrsabgabe. Sie benutzen die Schweizer Strassen, Brücken und Tunnels und belasten die Umwelt mit den Abgasen. Zudem achtet der Zoll genau darauf, ob die geladenen Produkte korrekt angemeldet werden.

Auch jeder Konsument, der eine gewisse Anzahl Produkte mit einem bestimmten Wert einführt muss diese Ware versteuern oder verzollen!

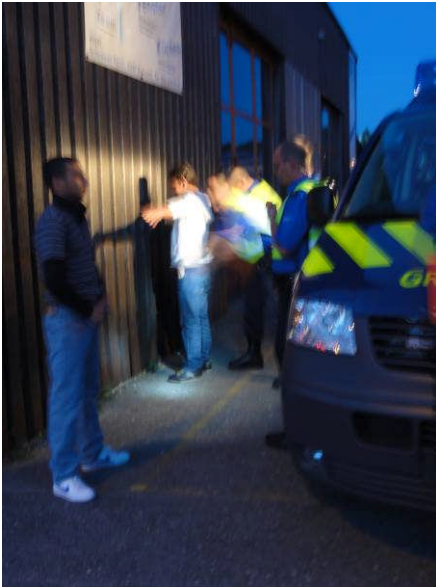
Was macht eigentlich der Zoll?

Arbeitsblatt



3/5

Was macht ein Grenzwächter eine Grenzwächterin?



Grenzwächter sehen durch die Uniform Polizisten sehr ähnlich. Sie verrichten jedoch nicht dieselben Aufgaben. Ein Grenzwächter befindet sich an der Grenze oder im grenznahen Raum und untersucht und kontrolliert Waren, Personen, Autos und Lastwagen. Er sucht nach Drogen, Schmuggelware, gesuchten Fahrzeugen oder nach gefälschten Dokumenten.

Fällt den Grenzwächtern während einer nächtlichen Patrouille ein auffälliges ausländisches oder inländisches Fahrzeug auf, das just über die Grenze kommt, so nehmen sie dieses genau unter die Lupe. Die Reisenden müssen sich ausweisen und angeben ob sie Waren mitführen.

Schengen? Was bedeutet das überhaupt?

Ende 2008 ist das Schengen-Abkommen in Kraft. „Schengen“ bedeutet:

- **Erleichterter Reiseverkehr** durch Aufhebung systematischer Personenkontrollen an der Grenze
- Gewährleistung der **inneren Sicherheit** durch verstärkte Polizei- und Justizzusammenarbeit
- Gemeinsame Visapolitik

Die Schweiz hingegen hat im Schengenraum eine besondere Ausgangslage: Sie ist **nicht Teil der europäischen Zollunion!** Auf Grund dieser **Tatsache bleibt die Zollkontrolle wie bis anhin bestehen.**

Der Zoll muss weiterhin die grenzüberschreitenden Waren kontrollieren. Die Grenzwächterinnen/Grenzwächter kontrollieren die Waren im Reiseverkehr und stellen die Zollpolizei sicher, d.h. sie bekämpfen namentlich den gewerbemässigen Schmuggel und die grenzüberschreitende Kriminalität. Im Rahmen der zollpolizeilichen Tätigkeit vollzieht das Grenzwachtkorps schweizweit über 150 Gesetze und Verordnungen, wie z.B. Arten- und Kulturgüterschutz, Pflanzenschutz oder Mehrwertsteuer. Diese Kontrollen bleiben Teil der bisherigen und künftigen Arbeit.

Ganz wichtig ist in diesem Zusammenhang das SIS (Schengen Informationssystem). Diese Datenbank erlaubt es, dass die Grenzwächter nachschauen können, ob eine Person, Fahrzeuge oder Sachen, die gerade kontrolliert wird, in einem anderen Land gesucht wird.

Was macht eigentlich der Zoll?

Arbeitsblatt



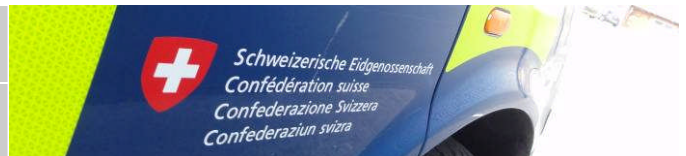
4/5

Beantworten Sie die folgenden Fragen:

<p>Die Eidgenössische Zollverwaltung ist in vier Zollkreise aufgeteilt. Wie heissen diese?</p>	
<p>Das Kommando Grenzwachtkorps wird in acht Regionen eingeteilt. Können Sie die acht Regionen nennen?</p>	
<p>Wieviele Mitarbeitende hat die eidgenössische Zollverwaltung? Wieviele davon sind Männer, wieviele sind Frauen?</p>	
<p>Welche Lebensmittel werden am meisten in die Schweiz geschmuggelt? Nennen Sie die ersten drei Plätze!</p>	
<p>Wieviele Fälle von Arzneimittelschmuggel wurden im Jahr 2010 in der Schweiz aufgedeckt?</p>	
<p>Wieviele gefälschte Dokumente (Ausweise, Billete etc.) hat die Eidgenössische Zollverwaltung im Jahr 2010 sichergestellt?</p>	

Was macht eigentlich der Zoll?

Lösung



5/5

Lösung:

Die Eidgenössische Zollverwaltung ist in vier Zollkreise aufgeteilt. Wie heissen diese?	Basel Schaffhausen Genf Lugano
Das Kommando Grenzwachtkorps wird in acht Regionen eingeteilt. Können Sie die acht Regionen nennen?	Basel Schaffhausen Chur Lugano Lausanne Genf Porrentruy
Wieviele Mitarbeitende hat die eidgenössische Zollverwaltung? Wieviele davon sind Männer, wieviele sind Frauen?	Total: 4438 Männer: 3639 Frauen: 799
Welche Lebensmittel werden am meisten in die Schweiz geschmuggelt? Nennen Sie die ersten drei Plätze!	1. Früchte und Gemüse 2. Speise und Olivenöl 3. Getreide
Wieviele Fälle von Arzneimittelschmuggel wurden im Jahr 2010 in der Schweiz aufgedeckt?	1861
Wieviele gefälschte Dokumente (Ausweise, Billete etc.) hat die Eidgenössische Zollverwaltung im Jahr 2010 sichergestellt?	1517